

Müller Extra,
Etoile.

Asbach „Uralt“ alter deutscher
Cognac

Wiesbadener Bade-Blatt

gang Nr. 14.
Mme. Aubray.
k. Ibsens Frauen-Gesell.
Übers. v. G. v. Leibniz.
Niederland. 1. J.
v. Herrn Rentner.
allgemeine Mecht.
schaft f. Natur
3. München 1904.
des Arbeiters.
Herrn Geheimrat.
waltung. Jahrb.
h. Oberbaurat Rasch.
r. Heimstätten.
v. H. Muthesius.
1915.
ethoden zur Verbesserung
Deutschland usw.
Grüner.
en bei neuzeitlicher
Wiesbaden, P. Plaurm
hrbücher. Bd.
uss. Ministerium f. U.

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.
Bezugspreis
(einschl. Amtsblatt):
das Jahr Mk. 9.—
Vierteljahr „ 3.—
ein Monat „ 1.80
Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60
Einzeln Nummern der Hauptliste
30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.
Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“
**Einrückungsgebühr für
„das Bade-Blatt“:**
Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Ausgabe, unter u. neben
dem Wochenprogramm 30 Pfg. Die
3mal gesp. Reklamesp. nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.
Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.
Anzeigen-Annahme:
bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.
Für Aufnahme am bestimmt vorge-
zeichneten Tagen wird keine Ge-
währ übernommen.

Nr 25.

Donnerstag, 25. Januar 1917.

51. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

Herr Oberbürgermeister Geh. Oberfinanzrat
Lassing hat sich zur Teilnahme an den
Herrenhaussitzungen nach Berlin begeben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen.
Oberst von Rege (Stargard), Obltn. Renner mit
Frau (Schönding), Frau Hptm. Steffani (Elberfeld),
Hptm. Weidenfeller, Kapitänin, van Bebby (Schlachten-
berg), Frau Edle Herrin von Berger, Ltn. Bernhardt,
Hptm. Bertelsmann (Arosa), Hptm. Conzen,
Hptm. Fuhr mit Gattin (Münster), Generalmajor
Lahn mit Gattin (Posen), Major von Jarotzky
(Eubreisach), Frau Kapitänin, von Kolluis (München),
Hptm. Freiherr von Krane (Berlin), Ltn. Märcklin
(München), Ltn. Paulus (Höhr), Kapitänin, Pechel,
Stabsarzt Dr. Roth mit Gattin, Ltn. Teige (Wilmers-
dorf), Generalin, von Weller (Luxemburg), Offiz.
Leser, General von Zwehl (Antwerpen), Hauptm.
Ertram mit Gattin (Königsberg), Ltn. Boneff (Sofia),
Hptm. Diemer, Hptm. Finger (Pfeddersheim), Ltn.
Hottmann, Ltn. Frankenstein, Oberst Fritsch (Bonn),
Stabsarzt Dr. Grosch (Offenbach), Frau Hptm. Günther
(Hirschberg), Ltn. Gutschoff (Sofia), Hptm. Hahn mit
Gattin (Dresden), Rittm. Haydelin mit Gattin, Oberst
von Heimbürg mit Gattin (Worms), Ltn. Heymann
mit Gattin, Offiz. Graf von Hirschberg (München), Ltn.
Hogen (Hanau), Obltn. Jansen (Berlin), Hptm. Kahn
(Loppot), Ltn. Kühlwein (Mörchingen), Offiz. Küster
(Berlin), Offiz. Leser (Hanau), Hptm. Liehner (St. Goars-
hausen), Ltn. Meyer, Hptm. von Parseval, Hptm.
Jeder von Riedenau mit Gattin, Ltn. Sauter (Koblenz),
Major Schliwen (Perleberg), Obltn. Schmidt (Darm-
stadt), Hptm. Schünemann (Kassel), Stabsarzt Dr.
Schulz (Berlin), Ltn. Schweizer, Ltn. Stemmermann
(Koblenz), Hptm. Tutt mit Gattin (Weissenburg),
Hptm. Wetzell, Major Zimmermann mit Gattin.

Hier sind nach der neuesten Fremdenliste zur
Winterkur eingetroffen Gutsbesitzer Baron von

Brenken aus Brenken im Kölnischen Hof. —
Freifrau von Zedlitz aus Berlin im Hause
Tanusstrasse 39.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Marcell Salzer im Residenz-Theater.
Am heute Donnerstag stattfindenden Salzer-Abend
sei nochmals empfehlend hingewiesen. Der Vortrag
beginnt um 7 Uhr.

— „Judas Maccabäus“, das Händelsche Ora-
torium, wird im Konzert des Cäcilien-Vereins am
29. d. Mts. im Kurhaus zur Aufführung gelangen.
Die Leitung hat Herr Kapellmeister G. F. Kogel,
Frankfurt a. M. Solisten sind: Frau Elfriede Goette,
Konzertsängerin, Berlin, Frl. Lilly Haas, Opern-
sängerin, Wiesbaden, Herr Einar Forchhammer,
Kammersänger, Weimar, Herr Dr. Rolf Liegnitz,
Konzertsänger, Frankfurt a. M. Am Sonntag findet
abends 7 Uhr die Hauptprobe im Kurhaus statt.
(Karten 1 Mk., numeriert 1,50 Mk.). Die Eintritts-
preise für das Konzert selbst betragen 2 bis 5 Mk.
— Thalia-Theater. Der neue Henny Porten-Film „Geloste
Ketten“ hat einen derartigen Erfolg erzielt, dass dieses prächtige
Schauspiel noch einige Tage bis einschließlich Freitag ver-
längert wird. Wegen des früheren Abendschlusses beginnt die
letzte Vorstellung schon um 8 Uhr und dauert bis 10 Uhr.

— Stadttheater Mainz. Für die heute Donnerstag
stattfindende erste Aufführung der Oper „Der Rosen-
kavalier“ gibt sich grosses Interesse kund. Das
Orchester wird durch das Wiesbadener Hoftheater-
Orchester auf die volle Besetzung ergänzt. Die
musikalische Leitung hat Albert Gorter, die szenische
Robert Becker.

— Das Augusta-Viktoria-Schwimmbad bleibt
bis auf weiteres geschlossen, infolge Kohlenmangels.
Da momentan keine besseren Aussichten auf
genügende Kohlenzufuhr bestehen, dürfte wohl das
Schwimmbad vor ca. Mitte März nicht wieder er-
öffnet werden. — Die Gültigkeit evtl. gelöster Zeit-
karten für das Schwimmbad wird dementsprechend
verlängert.

Sport-Nachrichten.

— Die deutschen Eislaufmeister-schaften. Die erste
deutsche Kriegs-Kunstlauf-Meisterschaft, die in Berlin in
Gegenwart der Prinzessin Friedrich Leopold zur Entscheidung
kam, brachte der Verteidigerin des Meistertitels, Fräulein
Thea Frenssen (Berliner Schlittschuh-Klub) einen neuen
Erfolg, der in Anbetracht der erschwerten Aufgabe — zum
erstenmale wurde ein Teil der Pflichtübungen erst kurz vor
dem Start ausgelassen — doppelt ins Gewicht fällt. In der
Schule war Fräulein Frenssen ohne Zweifel die beste, da
dagegen zeigte Fräulein M. Winter in der Kür ein äusserst
schweres und gut ausgeführtes Programm, das das der Meister-
läuferin noch übertraf.

Literatur Wissenschaft und Kunst.

Kleine Nachrichten. Der achte Teil der deut-
schen Zeitungen ist infolge des Krieges einge-
gangen.
Vom 31. Januar d. J. ab ist die Einfuhr deutscher
Zeitungen in England verboten. Die „Times“ nehmen
scharf Stellung gegen dieses Verbot, da es infolgedessen
vielen Engländern nicht mehr möglich sein werde, sich über
die Pläne und Stimmungen des Feindes zu unterrichten.

Amtliche Veröffentlichung.

Haushaltsausweis (bisher Protokollausweisart).
Sämtliche Protokollausweisarten für Privathaushaltungen werden
durch Haushalts-Ausweisarten ersetzt. Die Ausgabe erfolgt im
Verwaltungsgebäude: Wilhelmstr. 24/26, Zimmer 43-45
und zwar für Haushaltungen mit Namen mit Kolonialschiffen:
am 2. Januar,
am 26., 29. und 30. Januar.
Für die anderen Haushaltungen erfolgt besondere Bekanntmachung.
Vorzuzeigen sind:
die Protokollausweisart und die Markenausschleife.
Änderungen die im Personenstand erfolgten, aber in der
Protokollausweisart noch nicht nachgetragen sind, müssen unverzüglich
in Zimmer Nr. 43-45 gemeldet werden. Die Hinterlassung ist
strafbar.
Wiesbaden, den 23. Januar 1917.
Der Magistrat.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Modelle
Jackenkleider / Mäntel / Pelze / Hüte
J. BACHARACH
HOPLIEFERANT
Webergasse 4

Monopol-Lichtspiele
Wilhelmstr. 8.
! Nur 4 Tage!
Dienstag, 24. bis Freitag, 26. Jan.
(Veränderung ausgeschlossen).
Vorführungen von 3-10 Uhr
(letzte ab ca. 8 Uhr).
Gastspiel von
Frau Dr. Maria Carmi-Vollmöller
in ihrem soeben ersch. Meisterwerk
Der Letzte
eines alten Geschlechts!
Eine Gesellschaftstragödie in 4 Akten
nach einem Roman von W. Grassi.
Packendste Handlung!
Wundervolle Aufnahmen!
Mastergültige Regie!
Ausserdem die neuesten Kriegsber.
und:
(Erstaufführung)
Der Mann mit dem Karatekel.
Ein Lustspiel in 2 Akten, verfasst
von G. Schätzler-Prasini.

1046
KT
Kinephon-Theater
Tanusstr. 1
Vornehme Lichtspiele.
Erst-Allein-Aufführung
des hervorragenden Meisterwerkes
Der grüne Mann
von Amstordam.
Das Mirakel einer Liebe in 5 Akten.
Jung muss man sein.
Urbühler Schauwerk
mit Anna Müller-Lincke.
Gute Extra-Einlagen.

Thalia-Theater
Vornehmstes u. grösstes Lichtspielhaus.
Kirchgasse 72. Teleph. 1137
Verlängert bis einschli. Freitag, 26. Jan.
Erstaufführung!
Geloste Ketten.
Schauspiel in 4 Akten.
In der Hauptrolle:
Henny Porten.
(5. Film der neuen Serie 1917).
Richard schwärmt für Türkische.
Lustspiel in 2 Akten
Eine gelstrolche Frau.
Komödie.
Neueste Kriegsbilder.
(Meister erste Woche).
Erstklassiges Künstler-Orchester!

S. GUTTMANN
DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION u. KLEIDERSTOFFE
Wiesbaden Langgasse 3

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 45. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

- 1. Lustspiel-Ouverture A. Köler Béla
- 2. Amina, Ständchen P. Lincke
- 3. Eine schwedische Bauernhochzeit Suite A. Södermann
- 4. Tongedicht O. Köhler
- 5. Waffentanz aus der Oper „Gudrun“ A. Klughardt
- 6. Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ D. F. Auber
- 7. Erinnerung an Lortzing, Fantasie F. Rosenkranz
- 8. Bauern-Polka Joh. Strauss

Abend-Konzert.

8 Uhr. 46. Abonnements-Konzert

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

- 1. Ouverture zur Oper „Die Zauberflöte“ W. A. Mozart
- 2. Fantasie aus der Oper „Fidelio“ L. v. Beethoven
- 3. Aufforderung zum Tanz, Rondo C. M. v. Weber
- 4. Adagio für Streichorchester mit obligatem Cello B. Rall
- 5. Ouverture zur Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
- 6. Fantasie aus der Oper „Das Glöckchen des Eremiten“ A. Maillart
- 7. Chromatischer Galopp F. Liszt

Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder, Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tynauer, Fangpackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischen Oelen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Jackenkleider, Mäntel
Besuchskleider
Eigene Mass-Schneiderei

J. Hertz

Langgasse 20

Moderne Kleiderstoffe
Seidenstoffe
Blusen, Unterröcke

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 23. Januar 1917.

Ansorge, Hr. Fabr., Wieseldorf	Europäischer Hof	Hofmann, Hr. Kfm., Berlin	Europäischer Hof	Pfaudt, Fr., Frankfurt	Christl. Hospiz
Aron, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Bromberg	Metropole u. Monopol	Holler, Fr., Herrensunden	Friedrichstr. 27	Plucke, Fr., Elberfeld	Hotel Vo
Bauch, Fr., Berlin-Schöneberg	Einhorn	Jordan, Hr. Oberleutnant, Dortmund	Reichspost	Pötzel, Fr., Bodenheim	Wiesbadener
von Bobber, Hr. Leutnant m. Fr., Köln	Hansa-Hotel	Kamphause, Fr. m. Tochter u. Begl., Schlebusch,	Kranzplatz 10	Radenbach, Hr. Kfm., Schamedach	Europäischer
Becker, Fr. Dir., Berlin	Kölnischer Hof	Katz, Fr., Wien	Kötters Hotel-Badhaus	Raitbel, Hr. Fabr., Bayreuth	Goldenes Kr
Behrend, Hr. Referendar,	Hotel Nizza	Keil, Hr. m. Fr., Krefeld	Frankfurter Hof	v. d. Reis, Hr. Leutnant, Höxter	Grüner W
Behrens, Hr. Leutnant u. Kom.-Führer,	Minerva	Klein, Hr., Schotten	Heidelberger Hof	Rennen, Fr. Major m. Tochter, Ober-Homburg	Hotel Cor
Berger, Hr. Kfm., Kaiserslautern	Union	Klein, Fr., Johannisberg	Rose	Rinow, Fr., Risum	Gasthof K
Bodenheim, Fr. Dr., Köln	Fürstenhof	Krause, Hr. Bergwerksbes., Hailer b. Gelnhausen	Hotel Adler Badhaus	Rönneburg, Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Jülich	Fürsteb
Bodenstedt, Fr. Rittmeister, Ober-Homburg	Hotel Cordan	Laur, Hr. m. Fr., Frankfurt	Hotel Vogel	Rusch, Fr., Giessen	Heidelberger
Baron von Brenken, Hr. Gutsbes., Brenken	Kölnischer Hof	Laux, Hr. Prof. Dr., Berlin	Imperial	Rusch, Fr., Frankfurt	Heidelberger
Brepohl, Hr. m. Fr., Bad Nassau	Hotel Vogel	Linkenbach, Hr. Kfm., Bad Ems	Gasthof Krug	Rusch, Fr., Giessen	Heidelberger
von Conbruch, Fr., Darmstadt	Bierstädter Str. 17	Litthauer, Hr. Fabrikdir. Dr., Charlottenburg	Metropole u. Monopol	Sauerborn, Hr. Buchdruckereibes., Montabaur	Hospiz z. hl. L
Cords, Hr. Kgl. Kammermusiker, Berlin	Einhorn	Lotz, Hr. Kfm., Mergentheim	Einhorn	Schirmitz, Hr. m. Fr.,	Prinz Niko
Daniels, Hr. Kfm., Rheydt	Palast-Hotel	Lotz, Fr., Mergentheim	Einhorn	Schlötter, Fr., Nürnberg	Goldenes Kr
von Dorp, Fr. u. Fr., Baarn	Fremdenhof Wilhelma	Lungemeister, Hr. Fabrikbes., Meerheim	Hansa-Hotel	Schulz, Hr. Domänenrat, Berlin	Zum Kr
Dresser, Fr. Rent. m. Jungfer, Düsseldorf	Palast-Hotel	Lutser, Hr. Zahnarzt, Bad Kreuznach	Hansa-Hotel	Stein, Hr. Kfm., Berlin	Sanatorium Dr. Lubow
Eggemann, Hr. Fabrikbes., Kleinlaufenburg, Margarethenhof	Zum Falken	Graf Luxburg, Hr. Major,	Fremdenhof Wilhelma	Steinweg, Hr., Elberfeld	Palast-H
Epstein, Hr., Weimar	Gasthof Krug	Metzger, Hr., Landau	Palast-Hotel	Stern, Fr., Stuttgart	Einh
Fähr, Hr. Hauptm., Koblenz	Preussischer Hof	Metzger, Hr. m. Fr., Frankfurt	Bayrischer Hof	Stier, Hr. Kfm., Wilmersdorf	Grüner W
Faist, Hr. Leutnant, Freiberg	BelleVue	Meyer, Hr. Kfm., Frankfurt	Grüner Wald	Stockamp, Hr. Kfm., Krefeld	Grüner W
Foehs, Hr. Div.-Pfarrer,	Sendig-Eden-Hotel	Minor, Hr., Hamburg	Lehrstr. 21	Strelow, Hr. Oberleutnant, Wilhelmshaven	Wilhelmsheila
Freund, Hr. Leutnant, Darmstadt	Nassauer Hof	Müller-Volkering, Fr., Bonn	Hotel Cordan	Trauth, Hr., Darmstadt	Pfalzer
Gentil, Hr. Rechtsanwalt, Mannheim	Grüner Wald	Ngel, Hr., Karlsruhe	Gasthof Krug	Wärter, Hr. m. Begl., Giessen	Heidelberger
Goldbaum, Fr. Prokuristin, Pforzheim	Hotel Nizza	Neumann, Hr. Kfm., Azeaffenburg	Europäischer Hof	Weiss, Fr., Wien	Fremdenhof Wilh
Gokischmidt, Fr., München	BelleVue	Nissenfeld, Fr., Berlin	Kronprinz	Wett, Hr. Senator, Kommerzienrat, Celle	Westfälischer
Günther, Fr. Hauptm., Hirschberg	Gasthof Krug	Orlovius, Hr.,	Hotel Vogel	Wingeroth, Hr. Kfm., Köln	Nonnen
Haas, Hr. Rent., Berlin	Zur guten Quelle	Passavant, Hr. Rent. m. Fam., Michelbach	Wiesbadener Hof	Wirz, Hr. Oekonomierat, Wittlich	Grüner W
Hastapka, Hr., Flech	Hotel Vogel	Peisker, Hr. Postbaurat, Karlsruhe	Baseler Hof	Wurzel, Hr., Heidelberg	Europäischer
Harnung, Fr., Bad Nassau	Grüner Wald	Peter, Hr. Kfm., Hannover	Nonnenhof	Freifrau v. Zedlitz, Berlin	Taunusstrasse
Heintz, Hr. Kfm., Frankfurt	Hotel Viktoria	Pfaff, Hr. Offizier,	Minerva	Zipp, Fr. Rent., Kirchen	Friedrichstr. 24
Hemmersbach, Hr. Oberapotheker, Saarbrücken, Hansa-Hotel	Taunus-Hotel				
Higeler, Hr. Leutnant, Schwerin					
Hörning, Hr. Kfm., Strassburg					

HOTEL QUISISANA am Kurhaus. — Fremdenliste vom 19. Januar 1917.

Seine Exzellenz Generaloberst und Generalgouverneur in Belgien Frhr. v. Bissing mit Bedienung. Ihre Exzellenz Freifrau v. Bissing mit Bedienung. Baroness v. Bissing mit Bedienung. Frau Hockmeyer. Herr Suermont u. Frau. Leut. Wolf-Malm. Fr. Stackmann u. Begl. Frau v. Weigel u. Begl. Herr Ney m. Frau u. Fr. Meyer. Stabsarzt Dr. Rosenstein m. Fr. u. Kinderfr. Herr Lauf u. Frau. Konsul Jacob. Frau Oberl. Smiths. Herr Daniels. Oberl. Zahn u. Bed. Frau v. Zitzewitz geb. v. Gotsberg. Frau v. Schmidt, geb. v. Kutschenbach. Rittm. v. Schell. Vorstand Eberhard. Hauptmann Freiherr Marschall v. Bieberstein. Leut. v. Loewenfeld. Freifrau v. Boust. Major Todoroff. Hauptm. Dörken m. Frau u. Tochter. Herr Hauptmann v. Solms-Braunfels mit Bed. Herr Hauptmann E. Fiedler. Fr. Frank. Herr Oberleutn. Landfried. Herr Kapitanleutn. Frhr. v. Seckendorf-Sudent. Herr Leutn. Fiesmer. Fr. Kriegesgerichtsrat Dr. Hauff u. Fr. Tochter. Frau Emma Telbick u. Fr. Tochter. Fr. Marie Wechsel. Herr Oberleutn. d. R. Assessor im Anwärteramt W. Stephany. Herr Major Fisek. Herr Rittmeister Freiherr von Doernberg u. Freifrau von Doernberg mit Bedienung. Herr Hauptmann Marschall von Bieberstein. Herr Oberleutnant Othmar Pann. Frau E. v. Bolow. Herr Hauptmann von Bolow. Frau Gräfin v. Hovorden-Plecken. geb. Frein. von Tettau mit Bedienung. Herr Hauptmann Sommer. Herr Leutnant Gada u. Frau. Herr Oberleutnant G. zu Rantzau. Herr Marine-Generalarzt Dr. Richelot. Herr Oberleutnant Graf v. Bismarck. Herr Generalarzt Dr. Schmidt. Herr Major W. Reinhardt. Frau C. zur Nieden.

Taunus-Wein- u. Likör-Stube

Rheinstrasse 19.

Vornehmste Aufenthaltsräume.
Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. — Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.

Postkartenverkauf

der Jubiläums-Sammlung des Vaterländischen Frauenvereins zu Gunsten der Wiesbadener Kriegsfürsorge.

Die Besitzer der Scheine mit nachstehenden Nummern werden gebeten, die betreffenden Originalbilder beim **Kreiskomitee vom Roten Kreuz, Kgl. Schloss, Mittelbau links**, abholen zu lassen.

- Nr. 76. 1420. 1523. 3493. 4605. 5091.
- 6077. 7963. 8721. 9436. 10869. 11065. 13919.
- 14611. 15934. 18142. 19042.

Die Bilder, die nicht bis **spätestens zum 1. März 1917** abgeholt sind, verbleiben dem Kreiskomitee vom Roten Kreuz Wiesbaden.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 25. Januar 1917.

27. Vorstellung.

29. Vorstellung. Abonnement D.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Das Dreimäderlhaus

Singspiel in 3 Akten von Dr. A. M. Willner und Heinz Reichert. (Mit Benützung des Romans „Schwammierl“ von Dr. Rudolf Hans Bartsch). Musik nach Franz Schubert, für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté. Anfang 7 Uhr.

Stadttheater Mainz

Leitung: Hans Islaub. Fernruf Nr. 268

Fernruf der Kasse Nr. 2817.

Donnerstag, den 25. Januar 1917.

57. Vorstellung im Abonnement.

Abonnementskarten Nr. 57.

Ungerades Abonnement.

Neu einstudiert!

Der Rosenkavalier.

Komödie für Musik in drei Aufzügen

von Hugo von Hofmann-thal.

Musik von Richard Strauss.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 11 Uhr.

Kriegsabende

im grossen Saale der Turngesellschaft, Schwalbacher Str.

40. Abend: Zur Feier von Kaisers Geburtstag.

Samstag, den 27. Januar, abends 8 Uhr.

Leitung: Herr Direktor Dr. Höfer.

Festred: Herr Statthalter-Vorsteher Justizrat Dr. Alberti.

Mitwirkende: Herr Konzert-sänger Fritz Haas, Herr Dr. Schröder (De. Lant), und der Wiesbadener Orchesterverein (Leitung: Herr E. Schulz).

Eintrittspreis 20 Pfg. (einschliesslich Kleidergebühr).

Vorverkauf am Samstag von 11-1 und von 3-4 Uhr am Saaleingang.

Kurhaus Wiesbaden

Wirtschafts-Betrieb allerersten Ranges.

Mittagstisch nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit.

Abends von 8 Uhr an KONZERT der Hauskapelle.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten

Pilsener Kulmbacher

Genossenschafts-Bräu. Pe zbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewölde.

W. Rutho, Reifleramt St. Kajetan des Kaisers u. Köpfl.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersaal der Kurhaus-Wirtschaft durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Math
Wi

Kur- u Fremde

Erscheint t

Sonntags: Illustrie und Hauptliste de Fremde

Bezugsp (einschl. Ant

Für das Jahr

„ „ Vierteljahr

„ „ ein Monat

durch die Post bezogen in Deutschland und Öst pro Vierteljahr

Einzelne Nummern 30 Pfg

Täglich Nummer

Schrift- und Gesd Fernspr. Nr.

Nr 26.

Zu Ka

Zum dritten den Geburtstag se des Weltkrieges.

An Stelle von lungen und Gala übermenschlichem Feinden; und in fester unbesiegb

An der Spitze punkte der Entsch ein Vorbild an hö unbeugsamer Will Kampf und Sieg immer sein wollte deutschen Gewisse der Erde sein kar

Nichts konnte betäuben. Tiefe blutigen Schlachfel Ich will es auf G

Mann haben, der hat jeder von uns Gewissen erlebt

Soldier Tat ur würdig sein und gebotene Hand vo und Opfer stehen

Aber nicht me scharen sind Kämp landes. In schwe der Hand der No Welt sie nicht sah sie noch nicht ka Sittlichkeitsgefühl noch fand; den Weg dienstes!

Die Helden dra Armee, die Armee ihnen auf. Und Deutsche, ob Mann Stadt und Land, h Kopf, seiner Fähig dienen und seine K zu stellen, und s beizutragen.

Viele folgten s schon, ihrem Ber Hilfsdienst der Ar müssen noch hinzu geschlossen werden, geht ein Verzicht!

Keiner darf za Kaiser, an seine B dass er ihnen, wen frei und fest in c will: Auch ich w Kämpferin für Eu Feinde die Brust b Ellet darum zu für den Sieg, für c im Felde Waffen,

Gullu